

# Im Seminar...

**Beitrag von „max287“ vom 14. Dezember 2005 18:34**

also mal im ernst, wer glaubt denn, dass es in den seminaren echte hilfe geben kann bei persönlichen problemen in der schule etc. ? die seminare sind der ort der selbstdarstellung und profilierung, sonst nichts. ich gehörte auch nicht zu denjenigen, die sich in den vordergrund drängten. wurde mir auch vom fachseminarleiter gesagt: "sie sollen ruhig noch mehr sich profilieren in den seminaren". nun gut, ich habe mitgearbeitet, aber mich nicht da besonders aufgedrängt. allerdings denke ich, dass ich das system durchschaut habe, auch wenn ich mich ihm nicht angebiedert habe und auf der welle mitgeschwommen bin.

einige referendare hatten den naiven glauben, dass sie ihr leid und elend in den seminaren schildern können und hilfe bekommen können. die dachten ernsthaft, dass sie da beistand erhalten können. natürlich muss man sich fragen, wie so etwas auf die leiter wirkt. natürlich negativ-in 90 %. ich finde das nicht gut, aber so ist das system. die leiter wollen noten machen am ende und da sind solche hilfeersuche natürlich hinderlich. ich hätte auch permanent mein leid klagen können und abkotzen können. wer mir nie in den sinn gekommen vor den referendaren diesbezüglich auch nur eine solche äußerung zu machen. diejenigen, die das machten wurden ja dann als ablasterobjekt reichlich benutzt. war mir egal, ich zog meine sache durch. ist nicht gut, aber so wars eben. trost musst du dir woanders holen.